

# OUTDOOR LIVING

TECHNISCHE INFORMATIONEN



# Inhalt

ABMESSUNGEN	3
KONSTRUKTIONSMETHODE	4
SCHUTZ VOR SONNE	6
SCHUTZ VOR REGEN	7
SCHUTZ VOR WIND UND SCHNEE	9
QUALITÄT	10

Camargue®  
Rahmen RAL 9011  
Lamellen Wooddesign Walnut  
Fixscreen® Tuffscreen  
Loggia Paro Wooddesign  
UpDown-LED  
Frankreich



# Abmessungen

Typ	Camargue®	Camargue® Skye	Algarve®	Algarve® Canvas	Aero®	Aero® Infinity	Aero® Skye	Lapure®
Max. Span/ Breite	4500 mm	4500 mm	4500/6000 mm**	4500/6000 mm**	4500/6000 mm**	4500 mm	4500 mm	6000 mm***
Max. Pivot/ Tiefe	6200/7060 mm*	6200 mm	7000 mm	6055 mm	6055 mm	13250 mm	6200 mm	5000 mm
Max. Durch- gangshöhe	2800 mm	2800 mm	2800 mm	2800 mm	-	-	-	2900 mm
Gesamt- höhe ge- schlossene Lamellen	Durchgangs- höhe + 260 mm	Durchgangs- höhe + 260 mm	Durchgangs- höhe + 230 mm	-	230 mm	230 mm	260 mm	-
Gesamt- höhe La- mellen 90° geöffnet	Durchgangs- höhe + 355 mm	Durchgangs- höhe + 355 mm	Durchgangs- höhe + 325 mm	-	230 + 95 mm	230 + 95 mm	260 + 95 mm	/
Max. Winkel geöffnete Lamellen	150°	135°	150°	-	150°	130°	135°	-
Neigungs- winkel	-	-	-	-	-	-	-	10°- 35°
Koppelbar	Mehrteilig koppelbar	Mehrteilig koppelbar	Zweiteilig koppelbar	Zweiteilig koppelbar	Zweiteilig koppelbar	-	Mehrteilig koppelbar	Zwei- oder dreiteilig koppelbar

\* Kleinere Abmessungen (Span min. 500 mm und Pivot min. 1256 mm) auf Anfrage vor dem Verkauf möglich – Zeichenbüro.

\*\* 6000 mm nur mit Zwischenbalken möglich, sonst max. 4500 mm

\*\*\* Ab einer Breite > 4000 mm mit Querträger

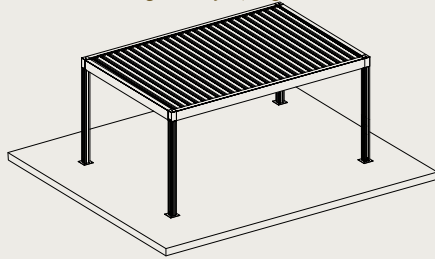


# Konstruktionsmethode

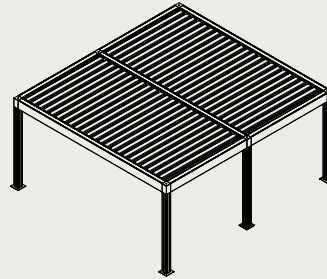
## Freistehend

Alle Seiten sind vollständig von einer Wand getrennt, es gibt keine Anbauten.

Modelle: Camargue (Skye), Algarve (Canvas)



*Einzel*

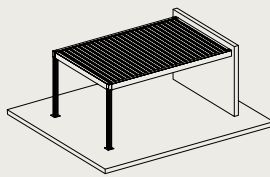


*Gekoppelt*

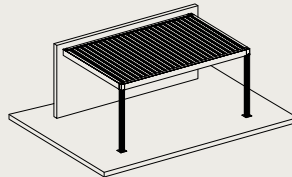
## Wandanschluss

Eine oder mehrere Seiten werden gegen eine Wand gebaut.

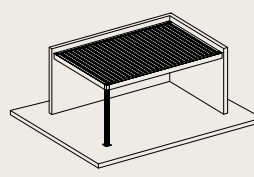
Modelle: Camargue (Skye), Algarve (Canvas)



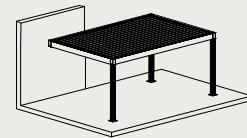
*Wandanschluss Span*



*Wandanschluss Pivot*

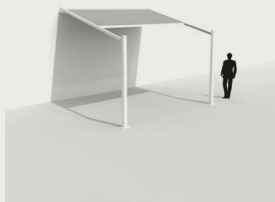


*Wandanschluss an zwei  
Seiten Span und Pivot*

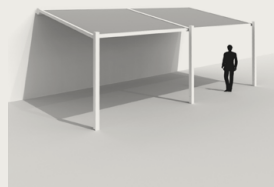


*Partielle Wand*

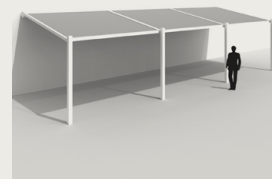
Modell: Lapure



*Einzel*



*2-fach gekoppelt*



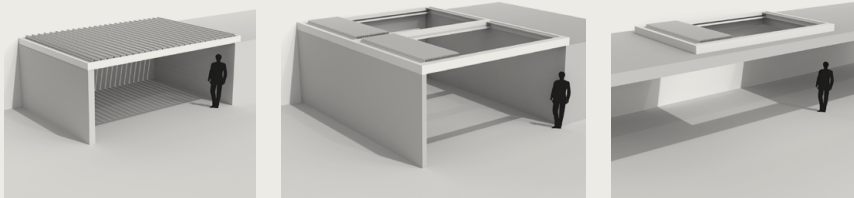
*3-fach gekoppelt*

# Konstruktionsmethode

## Aufbau

Der Rahmen wird auf einer bestehenden Konstruktion angebracht. Dabei sind die Montagelöcher vom Monteur anzubringen.

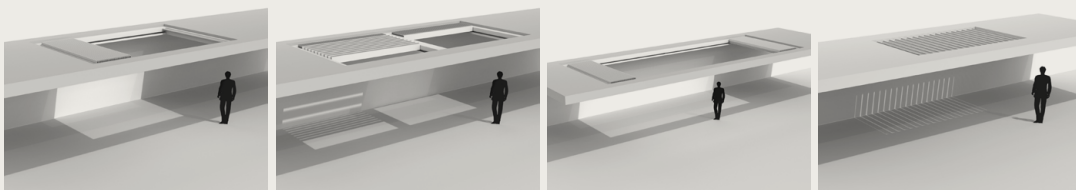
*Modelle: Aero, Aero Skye, Aero Infinity*



## Integration

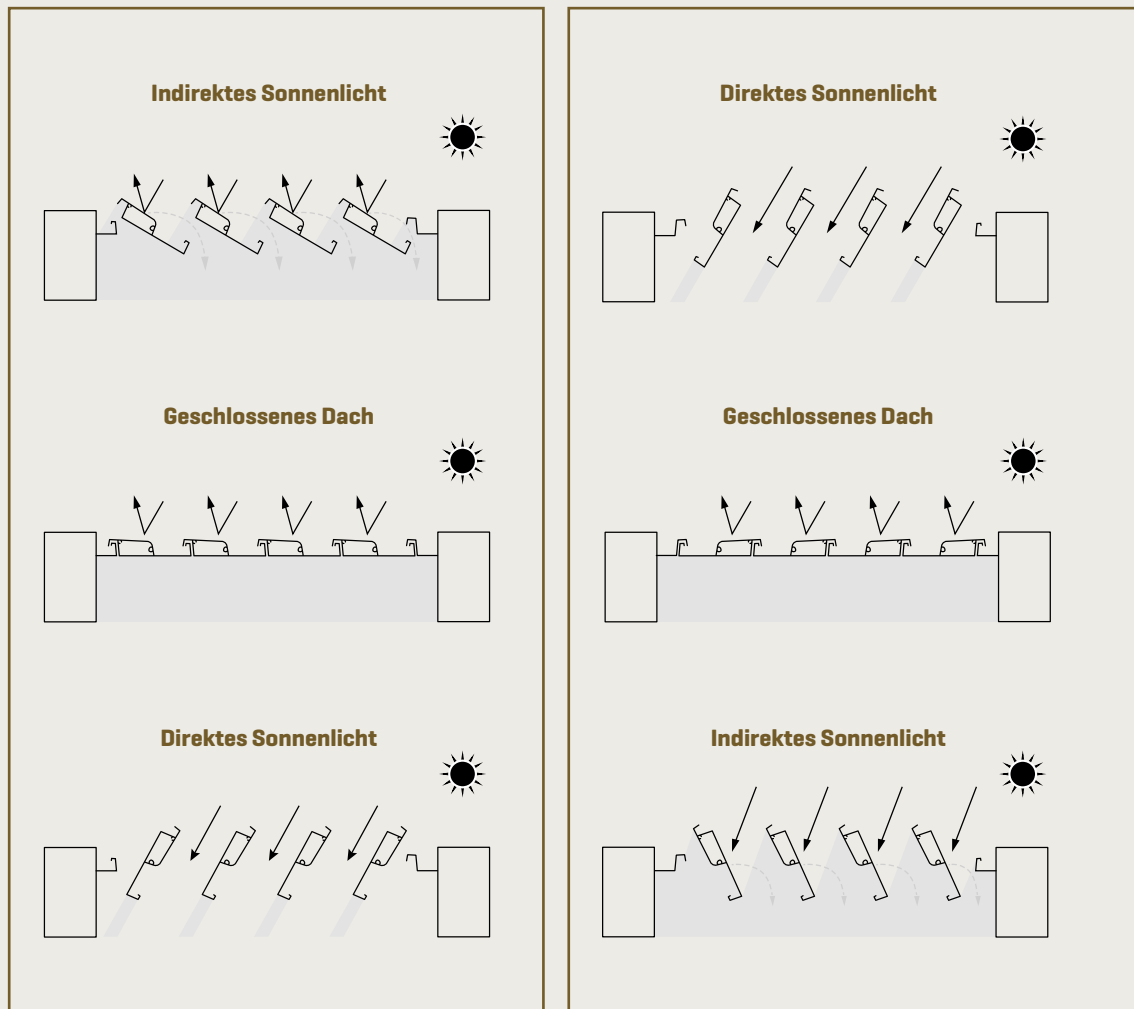
Der Rahmen wird in eine bestehende Öffnung integriert, wobei der Rahmen seitlich in der Öffnung befestigt wird

*Modelle: Aero, Aero Skye, Aero Infinity*



# SCHUTZ VOR ZU VIEL SONNE

Die Lamellen sind bis 150° drehbar. Das bedeutet, dass Sie jederzeit bestimmen können, wie viel Sonne Sie unter Ihrem Lamellendach haben möchten.

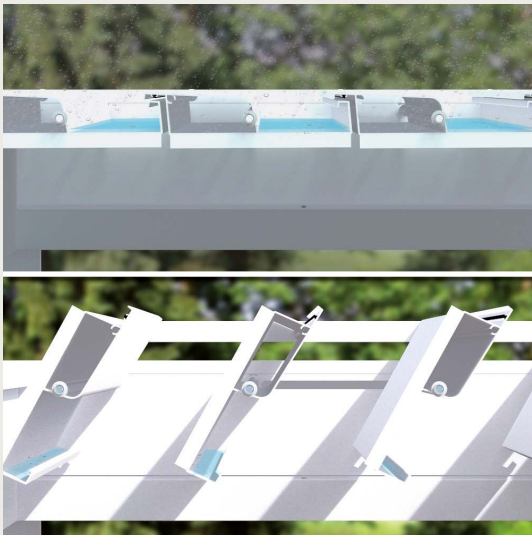


Es sind auch verschiedene Seitenelemente erhältlich, die einen idealen Sonnenschutz bieten.

- **Fixscreen:** Das Tuch kann vollständig aufgerollt werden, wenn es nicht benötigt wird. Selbst im ausgerollten Zustand bietet der Fixscreen einen hohen Windschutz bis zu 60 km/h.
- **Loggia-Schiebeläden:** Der große Vorteil dieser Schiebeläden besteht darin, dass sie sich leicht zur Seite schieben lassen und so einen Ein- und Ausgang unter dem Terrassendach schaffen. Zudem haben Sie die Wahl aus blickdichten Loggias und solchen mit der Möglichkeit nach Draußen schauen zu können.

# SCHUTZ VOR REGEN

**Camargue (Skye), Algarve und Aero (Skye)** sind Terrassenüberdachungen mit drehbaren Lamellen. Die bei Renson hergestellten Lamellen sind einzigartig! Hergestellt mit einem Auge für Robustheit und Details. Neben einem innovativen System, das das Wasser beim Öffnen der Lamellen gut abfließen lässt, sorgen Bürsten dafür, dass die Lamellen geräuschlos schließen. Außerdem sind die Lamellen doppelwandig, was für mehr Stabilität und weniger Lärm bei Regen sorgt.



- **Doppelwandige Lamellen**  
Besonders stabile Lamellen mit hoher Tragfähigkeit.
- **Geschweißte Tropfkanten**  
In der Farbe der Überdachung lackiert.
- **Speziell entwickelte Rinnenkante**  
Verhindert, dass Terrasse und Möbel beim Öffnen der Lamellen nach dem Nass werden.
- **Sanftes Schließen der Lamellen**  
Bürsten in den Lamellen ermöglichen sanftes Schließen und verhindern das Anfrieren der Lamellen.

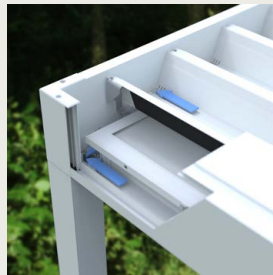
- **Große Wasserabflussmenge**  
Das Wasser strömt aus der breiten Lamellenrinne zu den Abflusrrinnen und wird über die integrierten PVC-Abfuhrrohre in den Pfosten abgeleitet.



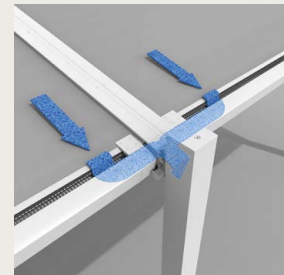
Camargue®



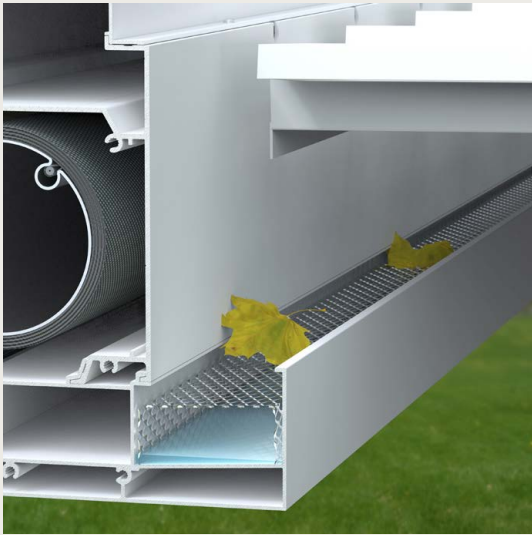
Algarve®



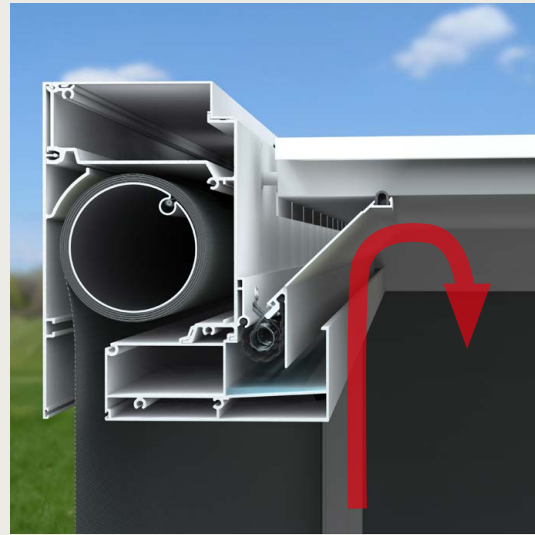
Algarve® Canvas



Lapure®



- **Kein Spritzwasser**  
Rinnen mit Diffusoren gegen Spritzwasser.



- **Protecto**
- Schutz vor Wind, Sprühregen und Schnee zwischen der Rinne und den Lamellen.



Die Wasserbeständigkeit und der Wasserabfluss werden mithilfe einer Sprühanlage getestet, die Regenschauer simuliert. Auf diese Weise wird untersucht, wie viel Wasservolumen unsere Terrassenüberdachungen abführen können und wie diese Abfuhr optimiert werden kann.

**Lapure** ist eine Terrassenüberdachung mit einem wasserdichten und lichtdurchlässigen Sonnenschutz Tuch. Die Fixscreen-Technologie in Kombination mit einer optimalen Tuchspannung sorgt dafür, dass das Regenwasser auf dem Tuch in verborgenen Kanäl abgeleitet wird. Auch wenn das Sonnenschutz Tuch nicht völlig entrollt ist, wird das Regenwasser durch dieses integrierte Wasserabflusssystem abgeführt. Bei heftigem Regen kann Wasser über die Endschiene fließen.

Max. Niederschlagsmenge (l/m <sup>2</sup> .h)*						
Camargue <sup>®</sup>	Camargue <sup>®</sup> Skye	Algarve <sup>®</sup>	Algarve <sup>®</sup> Canvas	Aero <sup>®</sup>	Aero <sup>®</sup> Skye	Lapure <sup>®</sup>
150	150	120	120	120	150	50

\* Intensität mit einer Dauer von bis zu 2 Minuten. (Vgl. belgische Regenstatistik: Norm NBN B 52-011)  
150l/m<sup>2</sup>.h kommt im Schnitt alle 15 Jahre vor. 120l/m<sup>2</sup>.h kommt im Schnitt alle 10 Jahre vor.



# SCHUTZ VOR WIND UND SCHNEE

Terrassenüberdachungen sind unterschiedlichen Belastungen wie Wind und Schnee ausgesetzt. Diese Kräfte werden anhand statischer Belastungsberechnungen bestimmt und mit internen Tests geprüft. Die maximalen Tragkräfte hängen von der Grundstruktur, der Oberfläche, dem Modell, den verwendeten Einlagen und dem Standort ab.



## Wind

Statische Berechnungen auf der Grundlage von Eurocode 9 erfordern, dass die Dachlamellen bei einer Windgeschwindigkeit von > 50 km/h geöffnet (senkrecht gestellt) werden. Bei höheren Windgeschwindigkeiten lassen sich die Lamellen außerdem nicht mehr betätigen, da die Kräfte für die Motoren zu groß werden.

Max. Windgeschwindigkeit Lamellen (km/h)						
Camargue®	Camargue® Skye	Algarve®	Algarve® Canvas	Aero®	Aero® Skye	Lapure®
160	120*	120	120	120	150*	120

Sollten sich die Dachlamellen bei Windgeschwindigkeiten von > 50 km/h aus irgendeinem Grund immer noch in geschlossener Position befinden, haben Windkanaltests gezeigt, dass die Dachlamellen Windgeschwindigkeiten von bis zu 160 km/h für Camargue und bis zu 120 km/h für Algarve, Aero (Skye) und Camargue Skye standhalten können. Bei Camargue und Aero Skye bis zu 160 km/h nur mit gestapelten Lamellen\*.

Geöffnet können Sie den Sonnenschutz bei Windgeschwindigkeiten bis 30 km/h bedienen. Alle Screens müssen bei Windgeschwindigkeiten von mehr als 60 km/h hochgezogen sein. Loggias und Ganzglas-Schiebesysteme sollten bei Windgeschwindigkeiten von 50 km/h aufgeschoben werden.

## Schnee

Die Tragfähigkeit hängt von der Grundstruktur und der Oberfläche ab.

Als Ausgangspunkt darf sich die Konstruktion um 1/200 ihrer längsten Abmessung durchbiegen, ohne dass eine dauerhafte Verformung auftritt.

Nachstehend finden Sie eine Kurzübersicht über die maximal mögliche Tragfähigkeit der einzelnen Modelle.

Max. Tragfähigkeit** (kg/m <sup>2</sup> )						
Camargue®	Camargue® Skye	Algarve®	Algarve® Canvas	Aero®	Aero® Skye	Lapure®
200	100	100	100	100	100	0

\*\* Nur bei bestimmten Abmessungen möglich.

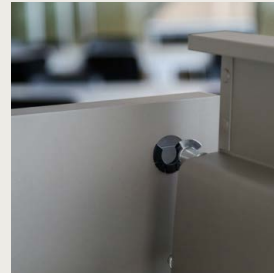
# QUALITÄT

## F2-Technologie

Bei Renson legen wir großen Wert auf Qualität. Schließlich sollen Sie lange Freude an Ihrem Kauf haben. Die **F2-Technologie** die für die Algarve und die Camargue entwickelt wurde, garantiert Ihnen eine extrem robuste Konstruktion. Bei der Algarve sorgt ein Sicherungssystem für die Formstabilität der Tragstruktur. Bei der Camargue geschieht dies über ein Spannsystem. Dadurch erreichen beide Systeme auch eine hohe Windstabilität.



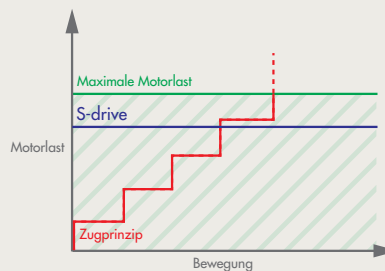
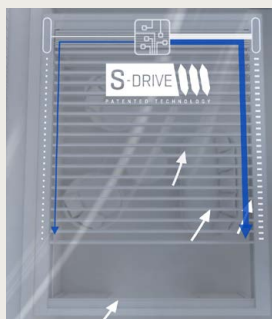
Camargue®



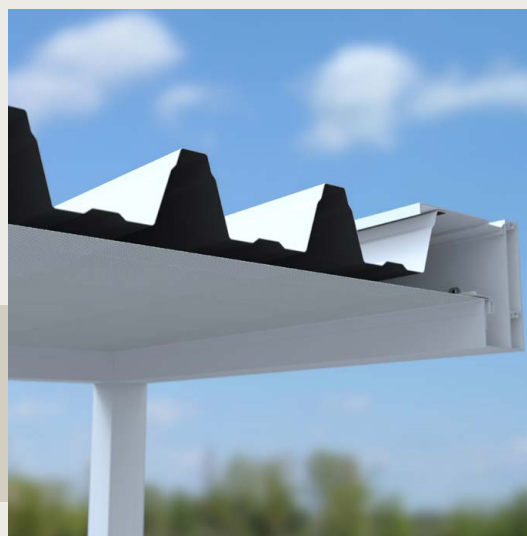
Algarve®

## S-Drive-Technologie

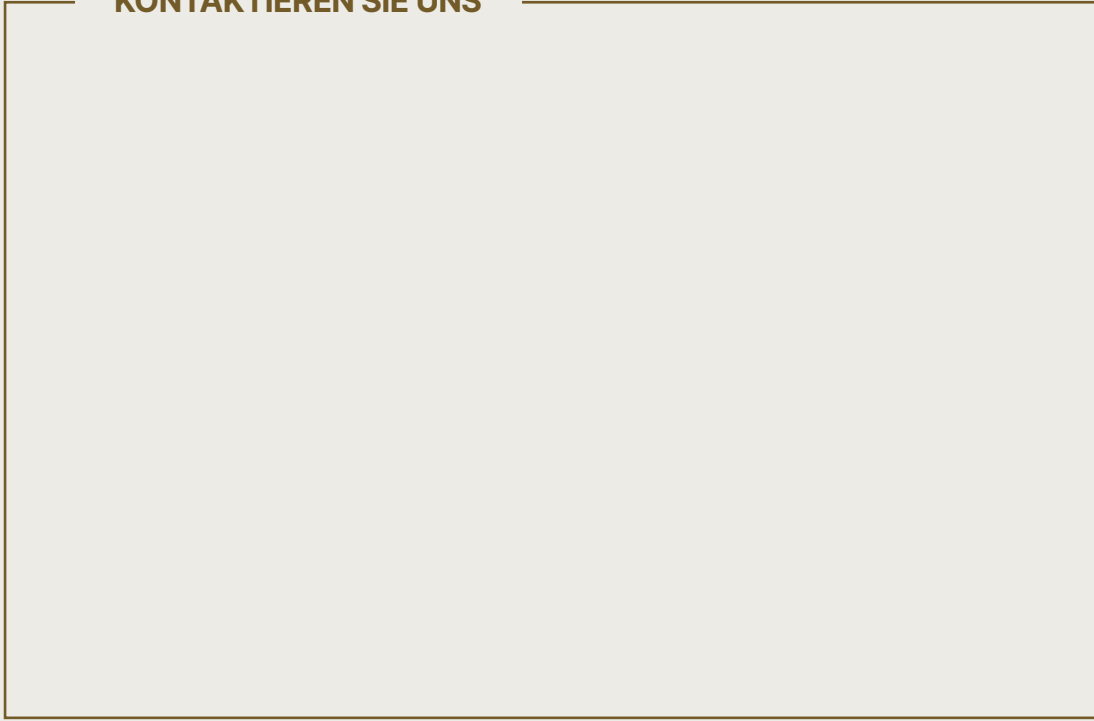
Die **S-Drive-Technologie** unserer Camargue Skye und Aero Skye gewährleistet ein gleichmäßiges und sanftes Öffnen der Lamellen durch eine gleichmäßige Verteilung der Antriebskraft über eine Spindel.



Bei der Algarve Canvas verwenden wir ein straff gespanntes Tuch, das mit **Fixscreen-Technologie** mit einem Abschlussprofil zum Schutz vor Schmutz und Insekten ausgestattet ist. So erhalten Sie eine perfekte ausgeführte, ästhetische Überdachung.



KONTAKTIEREN SIE UNS



Alle abgebildeten Fotos dienen lediglich der Veranschaulichung und stellen eine Momentaufnahme einer Anwendungssituation dar. Das tatsächliche Produkt kann aufgrund von Produktänderungen abweichen. Renson® behält sich das Recht vor, technische Änderungen an den hier vorgestellten Produkten vorzunehmen. Die neuesten Broschüren können Sie auf [www.renson.net](http://www.renson.net) herunterladen.

